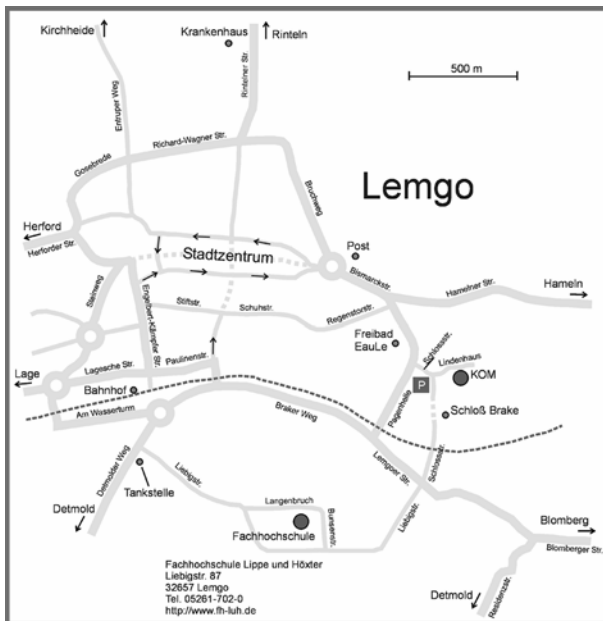


# Persönliche Einladung

**GESPRÄCHE**  
im Lindenhaus

**KOM**



Anfahrtskizze  
**INSTITUT FÜR KOMPETENZFÖRDERUNG - KOM**  
Am Lindenhaus 22  
32657 Lemgo  
05261-2878-0

Kfz-Zufahrt nur von  
der Pagenhelle aus  
möglich.

## Willkommen zum 2. Gespräch im Lindenhaus

am Mittwoch, 17. Oktober 2007, um 18:00 Uhr

Am Lindenhaus 22 (neben dem Amtsgericht)  
32657 Lemgo

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Bitte teilen Sie uns unter  
der Tel. Nr.: 05261-2878-12 oder unter [dietrich.lehmann@fh-luh.de](mailto:dietrich.lehmann@fh-luh.de) bis  
zum 10.06.2007 mit, ob wir mit Ihrer Teilnahme rechnen können.

# Programm

Begrüßung durch den Rektor der Fachhochschule Lippe und Höxter,  
Prof. Tilmann Fischer

Referent: **Prof. Dr. Eberhard Sandschneider**,  
Otto-Wolff-Direktor des Forschungsinstitutes der Deutschen Gesellschaft für  
Auswärtige Politik in Berlin

Thema:

## **Chinas unheimlicher Aufstieg und die Ohnmacht des Westens**

Anschließende Diskussion:  
Moderiert von Prof. Dr. Dietrich Lehmann

Schlusswort und wrap-up

Der Referent des Abends:

### **Prof. Dr. Eberhard Sandschneider**

1981 schloss er sein Studium der Anglistik, Klassischen Philologie und  
Politikwissenschaft an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken ab.

1986 promovierte er mit einer Arbeit über "Militär und Politik in der VR China, 1969 -  
1985". Im November 1993 beendete er seine Habilitation zu dem Thema: "Stabilität  
und Transformation politischer Systeme". Zwischen 1995 und 1998 lehrte er als  
Professor für Internationale Beziehungen an der Johannes-Gutenberg Universität  
Mainz, bevor er 1998 er die Professur für Politik Chinas und Internationale  
Beziehungen an der Freien Universität Berlin übernahm. Von Oktober 1999 bis  
März 2001 leitete er das Otto Suhr Institut als Geschäftsführender Direktor und war  
von März 2001 bis März 2003 Dekan des Fachbereichs Politik und  
Sozialwissenschaften der Freien Universität.

Im August 2003 übernahm er die Position des Otto-Wolff- Direktors des  
Forschungsinstitutes der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik, das er  
seither leitet.

Zu seinen letzten Publikationen zählen unter anderem:

Globale Rivalen – Chinas unheimlicher Aufstieg und die Ohnmacht des Westens, 2007

Is China's military modernization a concern for the EU?, in: Facing China's rise –  
Guidelines for an EU-strategy, Chaillot Paper No. 94, 2006

Empire – Veröffentlichungen der Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft (DGfP)  
Band 23, 2007